

Haushaltssatzung

Ortsgemeinde Herbstmühle

für das Haushaltsjahr 2017

und für das Haushaltsjahr 2018

1

Der Gemeinderat hat aufgrund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der zur Zeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung für das Jahr/die Jahre beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	2017	2018
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	21.143 EUR	21.005 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	25.341 EUR	25.248 EUR
der Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag auf	-4.198 EUR	-4.243 EUR
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	17.112 EUR	17.112 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	20.755 EUR	20.800 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-3.643 EUR	-3.688 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR
der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR
der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	3.933 EUR	3.983 EUR
der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	290 EUR	295 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	3.643 EUR	3.688 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	21.045 EUR	21.095 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	21.045 EUR	21.095 EUR
die Veränderungen des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	-3.933 EUR	-3.983 EUR

§ 2 Gesamtbetrag der Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf		
verzinsten Kredite auf	0 EUR	0 EUR
zusammen auf	0 EUR	0 EUR

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

2

§4 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

	2017	2018
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	500 v. H.	500 v. H.
b) für die übrigen Grundstücke (Grundsteuer B)	500 v. H.	500 v. H.
2. Gewerbesteuer	380 v. H.	380 v. H.
3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	21,00 €	21,00 €
für den zweiten Hund	27,00 €	27,00 €
für jeden weiteren Hund	39,00 €	39,00 €
für jeden gefährlichen Hund	200,00 €	200,00 €

§ 5 Gebühren und Beiträge

Die Sätze der Gebühren und Beiträge für die Benutzung von Gemeindeeinrichtungen (§ 7 des Kommunalabgabengesetzes) und der Beiträge für Feld- und Waldwege (§ 11 des Kommunalabgabengesetzes) werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

keine

§ 6 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Vorvorjahres	-23.562,14 €
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Vorjahres	-27.791,14 €.
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des 1. Haushaltsjahres	-31.989,14 €
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des 2. Haushaltsjahres	-36.232,14 €

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall **1.000 €** überschritten werden.

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 € sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Herbstmühle, _____

Ortsgemeinde Herbstmühle

(Unterschrift des Ortsbürgermeisters)

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen der §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung sind erteilt.

Der Haushaltsplan liegt nach der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung an den folgenden sieben Werktagen während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Südeifel, Pestalozzistr. 7, 54673 Neuerburg, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 GemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Herbstmühle, _____

Ortsgemeinde Herbstmühle

(Unterschrift des Ortsbürgermeisters)

Vorbericht
zum Haushaltsplan der Ortsgemeinde Herbstmühle

Einwohner am 30.06. des ersten Haushaltsvorjahres: 20

1. Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge)

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Jahr	Betrag in €
1	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2012	-5.280,16
2	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2013	-365,04
3	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2014	2.606,16
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2015	-8.325,22
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge)	2016	-4.229,00
6	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2017	-4.198,00
7	Zwischensumme		-19.791,26
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2018	-4.243,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2019	-4.537,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2020	-4.346,00
11	Summe		-32.917,26

2. Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge

Übersicht über die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse und -fehlbeträge					
lfd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in €	./. planmäßige Tilgung in €	vorzutragende Beträge in €
1	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge, davon aus				-26.579,06
2	vor dem 5. Haushaltsvorjahr (ab 2009)				-8.646,48
3	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2012	-3.679,59	129,40	-3.808,99
4	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2013	539,61	166,90	372,71
5	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2014	-2.141,84	266,25	-2.408,09
6	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2015	-7.834,86	263,35	-8.098,21
7	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge)	2016	-3.715,00	275,00	-3.990,00
8	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2017	-3.643,00	290,00	-3.933,00
9	vorzutragener Betrag				-30.512,06
10	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2018	-3.688,00	295,00	-3.983,00
11	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2019	-3.983,00	310,00	-4.293,00
12	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2020	-3.793,00	320,00	-4.113,00
13	Summe				-42.901,06

Nachrichtlich:					
	Kassenbestand zum 31.12. des				Betrag in €
	2. Haushaltsvorjahres (Rechnungsergebnis)	2015			-34.345,53

3. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie der Investitionskredite

Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und der Investitionskredite				
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Jahr	Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	Investitionskredite
1	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2012	500,00	500,00
2	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2013	2.375,77	2.700,00
3	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2014	0,00	0,00
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2015	115,50	0,00
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge)	2016	0,00	0,00
6	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2017	0,00	0,00
7	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2018	0,00	0,00
8	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2019	0,00	0,00
9	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2020	0,00	0,00

4. Entwicklung des Eigenkapitals

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals				
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Jahr	Betrag in €	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital in €
1	Eigenkapital zum 31.12. des dritten Haushaltsvorjahres	2014	-15.236,92	-15.236,92
2	+ Jahresergebnis des zweiten Haushaltsvorjahres	2015	-8.325,22	-23.562,14
3	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres	2016	-4.229,00	-27.791,14
4	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres	2017	-4.198,00	-31.989,14
5	+ geplantes Jahresergebnis des Haushaltsfolgejahres	2018	-4.243,00	-36.232,14
6	+ geplantes Jahresergebnis des 1. Haushaltsfolgejahres	2019	-4.537,00	-40.769,14
7	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres	2020	-4.346,00	-45.115,14

(NEKF)

5. Entwicklung der Verschuldung mit Investitionskrediten

Übersicht über die Entwicklung der Verschuldung				
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)	Jahr	Betrag in €	je Einwohner
1	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2012	2.510,65	125,53
2	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2013	5.031,81	251,59
3	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Ergebnis)	2014	4.777,50	238,88
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2015	4.514,15	225,71
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge)	2016	4.241,41	212,07
6	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2017	3.958,97	197,95
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2018	3.666,46	183,32
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2019	3.363,52	168,18
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2020	3.049,77	152,49

6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)				
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres in €	Voraussichtlicher Stand zum Ende des 1. Haushaltsjahres in €	Voraussichtlicher Stand zum Ende des 2. Haushaltsjahres in €
1	Anleihen	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.241	3.959	3.666
3	Anteil Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	4.241	3.959	3.666
4	Anteil Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0	0	0
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	0	0
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
11	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtfähigen kommunalen Stiftungen	0	0	0
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	38.336	42.269	46.252
13	Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0
14	Summe der Verbindlichkeiten	42.577	46.228	49.918

7. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO)	Planungsdaten 2018	Planungsdaten 2019	Planungsdaten 2020	Planungsdaten 2021
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
2017	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredit zur Umschuldung)	0	0	0	0

8. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. freien Finanzspitze)

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. freien Finanzspitze)							
lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Planansatz 2017	Planansatz 2018	Planansatz 2019	Planansatz 2020
1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-7.835	-3.715	-3.643	-3.688	-3.983	-3.793
2	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 46 GemHVO)	263	275	290	295	310	320
3	Freie Finanzspitze	-8.098	-3.990	-3.933	-3.983	-4.293	-4.113
4	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Nr. 46 GemHVO)			0	0	0	0
5	verbleibende Finanzspitze	-8.098	-3.990	-3.933	-3.983	-4.293	-4.113

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Betrag endfällige Kredite in €	0	0	0	0	0	0
Stand Kredite zur Liquiditätssicherung in €	34.346	38.336	42.269	46.252	50.545	54.658

9. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung

- a) **der Unternehmen u. Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Ortsgemeinde beteiligt ist**
Westeflter Erneuerbare Energien Genossenschaft (WEEG), siehe unten
- b) **der Zweckverbände, bei denen die Ortsgemeinde Mitglied ist**
keine
- c) **der rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts, für die die Ortsgemeinde Gewährträger ist**
keine

Informationen zur Beteiligung der Ortsgemeinde an der Westeflter Erneuerbare Energien Genossenschaft (WEEG), Quellen: Eigene Veröffentlichungen der WEEG im Internet unter www.die-weeg.de, Satzung

Ergebnishaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 8
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.766,22	4.560	3.047	3.047	3.047	3.047	3.047
	40110000 Grundsteuer A	491,16	580	510	510	510	510	510
	40120000 Grundsteuer B	1.415,26	1.410	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
	40130000 Gewerbesteuer	908,00	0	0	0	0	0	0
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	722,06	2.180	600	600	600	600	600
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8,38	10	8	8	8	8	8
	40330000 Hundesteuer	150,00	140	120	120	120	120	120
	40521000 Familienleistungsausgleich	71,36	240	59	59	59	59	59
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	11.678,09	16.026	15.095	14.957	14.885	14.886	14.886
	41111000 Schlüsselzuweisung A	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
	41320000 Sonstige allgemeine Zuweisungen / von der EU / vom Land	619,00	620	620	620	620	620	620
	41490000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / von Sonstigen	119,09	1.065	965	965	990	990	990
	41510000 Sonderposten aus Zuwendungen	1.496,00	1.496	1.495	1.495	1.495	1.496	1.496
	41590000 Sonstige Sonderposten	235,00	235	235	97	0	0	0
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.302,00	2.301	2.301	2.301	2.302	2.302	2.285
	43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	2.302,00	2.301	2.301	2.301	2.302	2.302	2.285
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	100	100	100	100	100	100
	44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen / vom öffentlichen Bereich / von Gemeinden und Gemeindeverbänden	100,00	100	100	100	100	100	100
7.	+/- Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	422,45	700	600	600	600	600	600
	46250000 Konzessionsabgaben	422,45	700	600	600	600	600	600
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	18.268,76	23.687	21.143	21.005	20.934	20.935	20.918
11.	- Personalaufwendungen	-3.512,50	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
	50110000 Bürgermeister	-3.512,50	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
12.	- Versorgungsaufwendungen	-1.128,00	0	0	0	0	0	0
	51700000 Zuführungen zu Ehrensoldrückstellungen	-1.128,00	0	0	0	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.157,83	-2.250	-1.910	-1.910	-1.940	-1.940	-1.940
	52200000 Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	0,00	-820	0	0	0	0	0
	52210000 Aufwendungen für Energie (Strom)	-871,59	0	-490	-490	-500	-500	-500
	52220000 Aufwendungen für Energie (Wasser/Abwasser)	-89,88	0	-100	-100	-110	-110	-110
	52338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-196,36	-1.430	-1.320	-1.320	-1.330	-1.330	-1.330
14.	- Abschreibungen gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-4.585,75	-4.546	-4.586	-4.448	-4.351	-4.351	-4.325
	53230000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände / gezahlte Investitionszuschüsse als Nutzungsberechtigter	-156,75	-117	-157	-157	-157	-157	-133
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / mit sonstigen	-332,00	-332	-332	-332	-332	-332	-332

Ergebnishaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 9
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
<i>Gebäuden</i>								
	53510000 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	-28,00	-28	-28	-28	-28	-28	-28
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-3.834,00	-3.834	-3.834	-3.834	-3.834	-3.834	-3.832
	53820000 Maschinen und technische Anlagen	-235,00	-235	-235	-97	0	0	0
15.	- Abschreibungen gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-15.591,08	-16.210	-14.250	-14.250	-14.300	-14.300	-14.300
	54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / an den öffentlichen Bereich / an Gemeinden und Gemeindeverbände	-953,92	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / an Sonstige	-178,48	-220	-160	-160	-160	-160	-160
	54310000 Gewerbesteuerumlage	-107,68	0	0	0	0	0	0
	54411000 Umlage zur Finanzierung des Fonds "Deutsche Einheit"	-89,00	-180	-150	-150	-150	-150	-150
	54421000 Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände / Landkreise	-6.730,00	-6.980	-5.990	-5.990	-5.990	-5.990	-5.990
	54423000 Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände / Verbandsgemeinden	-7.532,00	-7.730	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen	-303,40	-505	-455	-455	-660	-480	-480
	56310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	-180	0	0
	56410000 Versicherungsbeiträge	-180,27	-235	-215	-215	-230	-230	-230
	56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
	56810000 Grundsteuer	-26,60	-30	-30	-30	-30	-30	-30
	56920000 Verfügungsmittel	0,00	-30	-30	-30	-30	-30	-30
	56930000 Repräsentationen	0,00	-80	-80	-80	-80	-80	-80
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-26.278,56	-27.111	-24.801	-24.663	-24.851	-24.671	-24.645
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-8.009,80	-3.424	-3.658	-3.658	-3.917	-3.736	-3.727
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	91,00	0	0	0	0	0	0
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	91,00	0	0	0	0	0	0
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
	57430000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen / an den öffentlichen Bereich / an die EU / an Gemeinden und Gemeindeverbände	-250,29	-650	-400	-450	-500	-500	-500
	57511000 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen an Banken	-28,70	-30	-25	-25	-20	-20	-15
	57514000 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen an Landesbanken	-127,43	-125	-115	-110	-100	-90	-90
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-315,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-8.325,22	-4.229	-4.198	-4.243	-4.537	-4.346	-4.332
25.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt 2017 / 2018
Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 10
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Summe 24 und 27)	-8.325,22	-4.229	-4.198	-4.243	-4.537	-4.346	-4.332
29.	- Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	+ Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Jahresergebnis nach Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-8.325,22	-4.229	-4.198	-4.243	-4.537	-4.346	-4.332

*** Ende der Liste "Ergebnishaushalt" ***

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.784,22	4.560	3.047	3.047	3.047	3.047	3.047
	60110000 Grundsteuer A	491,16	580	510	510	510	510	510
	60120000 Grundsteuer B	1.433,26	1.410	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
	60130000 Gewerbesteuer	908,00	0	0	0	0	0	0
	60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	722,06	2.180	600	600	600	600	600
	60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8,38	10	8	8	8	8	8
	60330000 Hundesteuer	150,00	140	120	120	120	120	120
	60521000 Familienleistungsausgleich	71,36	240	59	59	59	59	59
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	10.118,11	14.295	13.365	13.365	13.390	13.390	13.390
	61111000 Schlüsselzuweisung A	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
	61320000 Sonstige allgemeine Zuweisungen / von der EU / vom Land	619,00	620	620	620	620	620	620
	61490000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / von Sonstigen	290,11	1.065	965	965	990	990	990
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	100	100	100	100	100	100
	64243000 Kostenerstattungen, Kostenumlagen / vom öffentlichen Bereich / von Gemeinden und Gemeindeverbänden	100,00	100	100	100	100	100	100
7.	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	+ sonstige laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	422,45	700	600	600	600	600	600
	66250000 Konzessionsabgaben	422,45	700	600	600	600	600	600
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	14.424,78	19.655	17.112	17.112	17.137	17.137	17.137
11.	- Personalauszahlungen	-3.512,50	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
	70110000 Bürgermeister	-3.512,50	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
12.	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.475,75	-2.250	-1.910	-1.910	-1.940	-1.940	-1.940
	72200000 Auszahlungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	-2.279,39	-820	-590	-590	-610	-610	-610
	72338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-196,36	-1.430	-1.320	-1.320	-1.330	-1.330	-1.330
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-15.652,57	-16.210	-14.250	-14.250	-14.300	-14.300	-14.300
	74143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / an Gemeinden und Gemeindeverbände	-1.015,41	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Sonstige	-178,48	-220	-160	-160	-160	-160	-160
	74310000 Gewerbesteuerumlage	-107,68	0	0	0	0	0	0
	74411000 Umlage zur Finanzierung des Fonds "Deutsche Einheit"	-89,00	-180	-150	-150	-150	-150	-150
	74421000 Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände / Landkreise	-6.730,00	-6.980	-5.990	-5.990	-5.990	-5.990	-5.990
	74423000 Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände / Verbandsgemeinden	-7.532,00	-7.730	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	- sonstige laufende Auszahlungen	-303,40	-505	-455	-455	-660	-480	-480
	76310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	-180	0	0
	76410000 Versicherungsbeiträge	-180,27	-235	-215	-215	-230	-230	-230
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
	76810000 Grundsteuer	-26,60	-30	-30	-30	-30	-30	-30
	76920000 Verfügungsmittel	0,00	-30	-30	-30	-30	-30	-30
	76930000 Repräsentationen	0,00	-80	-80	-80	-80	-80	-80
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 16)	-21.944,22	-22.565	-20.215	-20.215	-20.500	-20.320	-20.320
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)	-7.519,44	-2.910	-3.103	-3.103	-3.363	-3.183	-3.183
19.	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	91,00	0	0	0	0	0	0
	67920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	91,00	0	0	0	0	0	0
20.	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
	77430000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen / an den öffentlichen Bereich / an die EU / an Gemeinden und Gemeindeverbände	-250,29	-650	-400	-450	-500	-500	-500
	77511000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen / an Banken	-28,70	-30	-25	-25	-20	-20	-15
	77514000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen / Landesbanken	-127,43	-125	-115	-110	-100	-90	-90
21.	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)	-315,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)	-7.834,86	-3.715	-3.643	-3.688	-3.983	-3.793	-3.788
23.	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)	-7.834,86	-3.715	-3.643	-3.688	-3.983	-3.793	-3.788
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0
34.	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 34)	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	649,02	0	0	0	0	0	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	649,02	0	0	0	0	0	0

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
37.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-533,52	0	0	0	0	0	0
	<i>78520000 Auszahlungen für bebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche</i>	-533,52	0	0	0	0	0	0
	<i>Rechte</i>							
38.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
39.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0
40.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0
41.	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
42.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe der Nummern 36 bis 41)	115,50	0	0	0	0	0	0
43.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 35 und 42)	115,50	0	0	0	0	0	0
44.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 43)	-7.719,36	-3.715	-3.643	-3.688	-3.983	-3.793	-3.788
45.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	0	0	0	0	0	0
46.	- Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-263,35	-275	-290	-295	-310	-320	-325
	<i>79251000 Tilgung von Krediten für Investitionen / vom inländischen Geldmarkt / Kredite in Euro-Währung (fester Zins)</i>	-263,35	-275	-290	-295	-310	-320	-325
47.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten (Saldo der Nummern 45 und 46)	-263,35	-275	-290	-295	-310	-320	-325
48.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde	0,00	3.990	3.933	3.983	4.293	4.113	4.113
	<i>69444000 Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung / vom öffentlichen Bereich / von Gemeinden und Gemeindeverbänden</i>	0,00	3.990	3.933	3.983	4.293	4.113	4.113
49.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde	0,00	0	0	0	0	0	0
50.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde (Saldo der Nummern 48 und 49)	0,00	3.990	3.933	3.983	4.293	4.113	4.113
51.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	16.081,03	0	0	0	0	0	0
	<i>69644000 Einzahlungen für Dritte im Rahmen der der Führung der Einheitskasse / für den öffentlichen Bereich / für Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	16.081,03	0	0	0	0	0	0
52.	- Zunahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	-8.098,32	0	0	0	0	0	0
	<i>79644000 Auszahlungen für Dritte im Rahmen der Führung der Einheitskasse / für den öffentlichen Bereich / für Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	-8.098,32	0	0	0	0	0	0
53.	= Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde (Saldo der Nummern 51 und 52)	7.982,71	0	0	0	0	0	0
54.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 47, 50 und 53)	7.719,36	3.715	3.643	3.688	3.983	3.793	3.788
55.	= Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0	0	0	0	0

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
56.	= Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0	0	0	0	0

*** Ende der Liste "Finanzhaushalt" ***

Übersicht Ergebnishaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 15
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Teilhaushalt 01 Teilhaushalt 1

Produkt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	€	€	€	€	€	€	€	
	1	2	3	4	5	6	7	
1110	Verwaltungssteuerung	-4.640,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
1113	Öffentlichkeitsarbeit	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
1145	Sonstige zentrale Dienste	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
1146	Versicherungen	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
1212	Wahlen und sonstige Abstimmungen	0,00	0	0	0	-180	0	0
2810	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	-325,33	-456	-336	-336	-346	-346	-346
3652	Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lernstuben	-1.033,67	-1.140	-1.330	-1.330	-1.380	-1.380	-1.380
5411	Gemeindestraßen	-1.233,59	-1.158	-1.159	-1.159	-1.168	-1.167	-1.158
5413	Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	0,00	-110	0	0	0	0	0
5415	Konzessionsabgaben	422,45	700	600	600	600	600	600
Gesamt:		-7.145,34	-6.324	-6.265	-6.265	-6.524	-6.343	-6.334

Übersicht Ergebnishaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 16

Datum: 13.10.2016

Uhrzeit: 13:35:16

Teilhaushalt

02 Teilhaushalt 2

Produkt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7
6111 Steuern	3.694,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
6113 Allgemeine Zuweisungen	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
6115 Abgeführte allgemeine Umlagen	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
6116 Steuerbeteiligungen	-107,68	0	0	0	0	0	0
6117 Ausgleichsleistungen	71,36	240	59	59	59	59	59
6121 Zinsen und ähnliche Erträge	91,00	0	0	0	0	0	0
6122 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
6123 Schuldendiensthilfen	619,00	620	620	620	620	620	620
Gesamt:	-1.179,88	2.095	2.067	2.022	1.987	1.997	2.002

*** Ende der Liste "Übersicht Ergebnishaushalt" ***

Übersicht Finanzhaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite: 17

Datum: 13.10.2016

Uhrzeit: 13:35:16

Teilhaushalt

01 Teilhaushalt 1

Produkt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	€	€	€	€	€	€	€	
	1	2	3	4	5	6	7	
1110	Verwaltungssteuerung	-3.512,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
1113	Öffentlichkeitsarbeit	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
1145	Sonstige zentrale Dienste	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
1146	Versicherungen	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
1212	Wahlen und sonstige Abstimmungen	0,00	0	0	0	-180	0	0
2810	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	-381,17	-220	-100	-100	-110	-110	-110
3652	Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lernstuben	-366,39	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
5411	Gemeindestraßen	-996,59	-920	-920	-920	-930	-930	-930
5413	Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	0,00	-110	0	0	0	0	0
5415	Konzessionsabgaben	422,45	700	600	600	600	600	600
5731	Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	-1.388,58	0	0	0	0	0	0
Gesamt:		-6.557,48	-5.810	-5.710	-5.710	-5.970	-5.790	-5.790

Übersicht Finanzhaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 18

Datum: 13.10.2016

Uhrzeit: 13:35:16

Teilhaushalt

02 Teilhaushalt 2

Produkt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7
6111 Steuern	3.712,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
6113 Allgemeine Zuweisungen	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
6115 Abgeführte allgemeine Umlagen	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
6116 Steuerbeteiligungen	-107,68	0	0	0	0	0	0
6117 Ausgleichsleistungen	71,36	240	59	59	59	59	59
6121 Zinsen und ähnliche Erträge	91,00	0	0	0	0	0	0
6122 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
6123 Schuldendiensthilfen	619,00	620	620	620	620	620	620
Gesamt:	-1.161,88	2.095	2.067	2.022	1.987	1.997	2.002

*** Ende der Liste "Übersicht Finanzhaushalt" ***

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	1110	Verwaltungssteuerung

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
11100 - Verwaltungssteuerung - Hierunter fallen die Aufwendungen für den Ortsbürgermeister, die ehemaligen Ortsbürgermeister sowie die Verfügungsmittel des Ortsbürgermeisters	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter Organisation - Alexander Schaal

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat	Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde, Ortsgemeinderat und Ausschüsse, Verbandsgemeindeverwaltung, Beschäftigte der Ortsgemeinde	<ul style="list-style-type: none"> - Zeitnahe Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse - Erledigung der Verwaltungsgeschäfte in konstruktiver Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung - Gemeinsame Ausführung des Haushaltes der Ortsgemeinde mit der Verbandsgemeindeverwaltung unter Berücksichtigung der Haushaltsgrundsätze nach der Gemeindeordnung - Förderung des ehrenamtlichen Engagements der Bürger und Einwohner

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen
 Die Zuführungen zu den Ehrensoldrückstellungen dienen dazu, den Barwert des Ehrensoldanspruchs nach 10 bzw. 15 Jahren Amtszeit aufzubauen.

Die Aufwandsentschädigung wurde ab 2016 gesetzlich um 5 % erhöht, die jährliche Einmalzahlung entfällt. Die Darstellung des Sozialversicherungsanteils erfolgt ab 2016 separat auf dem Konto 50490000. Der Ehrensold wurde um 0,8 % angehoben. Soweit der bisherige Ansatz dies nicht mehr abdeckt wurde eine Erhöhung vorgenommen.

Die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen stellen den Abbau des Rückstellungsbetrages der ehrensoldempfangenden Ortsbürgermeister dar. Es erfolgt eine parallele Auflösung der Rückstellung zu den tatsächlich zu zahlenden Versorgungsaufwendungen.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-4.640	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-202	-182	-182	-182	-182	-182	-182

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0	0
11.	- Personalaufwendungen	-3.512,50	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
	50110000 Bürgermeister	-3.512,50	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
12.	- Versorgungsaufwendungen	-1.128,00	0	0	0	0	0	0
	51700000 Zuführungen zu Ehrensoldrückstellungen	-1.128,00	0	0	0	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	-30	-30	-30	-30	-30	-30
	56920000 Verfügungsmittel	0,00	-30	-30	-30	-30	-30	-30
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-4.640,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.640,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	1110	Verwaltungssteuerung

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-4.640,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-4.640,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.640,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.512,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-3.512,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-3.512,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-3.512,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-3.512,50	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630	-3.630

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	1113	Öffentlichkeitsarbeit

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

11135 - Veranstaltungen und Aktionen - Die Veranstaltung des Altentages wird als ehrenamtliche Leistung erbracht

Ortsbürgermeister

11136 - Ehrungen und Jubiläen - Die Ortsgemeinde stellt Repräsentationsmittel bereit für besondere Anlässe wie Goldene Hochzeiten, besondere Geburtstage und Vereinsjubiläen

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Freiwillige Aufgabe

extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Ortsgemeinderat

Beschlüsse des Ortsgemeinderates

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde

- Der Altentag soll in angemessenem Rahmen aber dennoch kostengünstig mit Hilfe von ehrenamtlich Engagierten durchgeführt werden.
 - Die Ehrungen sollen den ehrenamtlichen Einsatz sowie die kulturelle Vielfalt in der Ortsgemeinde fördern und anerkennen.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-58	-180	-180	-180	-180	-180	-180

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-3	-9	-9	-9	-9	-9	-9

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-58,48	-100	-100	-100	-100	-100	-100
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / an Sonstige	-58,48	-100	-100	-100	-100	-100	-100
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	-80	-80	-80	-80	-80	-80
	56930000 Repräsentationen	0,00	-80	-80	-80	-80	-80	-80
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	1113	Öffentlichkeitsarbeit

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-58,48	-180	-180	-180	-180	-180	-180

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	1145	Sonstige zentrale Dienste

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

11450 - Sonstige zentrale Dienste - Hierunter fallen die Geschäftsausgaben des Ortsbürgermeisters sowie evtl. Kosten für Botendienste	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter Organisation - Alexander Schaal
11455 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung - Die Mitgliedsbeiträge dienen jeweils individuellen Zwecken, daher erfolgt eine zentrale Ausweisung bei dieser Leistung	

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Funktionsaufgabe	extern und intern
------------------	-------------------

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Ortsgemeinderat	Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse
-----------------	---

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde, Vereine und Verbände	- Einsatz der Geschäftsausgaben zur effizienten Aufgabenerledigung des Ortsbürgermeisters - Wahrnehmung der Interessen der Ortsgemeinde durch Gemeinde- und Städtebund - Förderung gemeinnütziger Verein und Verbände
---	---

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Mitgliedsbeiträge werden an folgende Organisationen geleistet:

- Gemeinde- und Städtebund
- Volksbund Deutscher Kriegsgräber
- Verein Lebenshilfe
- Verein für Heimatkunde in der VG Neuerburg
- Förderverein Burg Neuerburg
- Verein Naturpark Südeifel e.V.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-96	-130	-100	-100	-110	-110	-110

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-4	-7	-5	-5	-6	-6	-6

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
	56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :24
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	1145	Sonstige zentrale Dienste

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-96,53	-130	-100	-100	-110	-110	-110

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	1146	Versicherungen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

11460 - Versicherungen - Hierunter fallen die allgemeine Haftpflichtversicherung der Ortsgemeinde, die Beitragsumlage zur Unfallkasse Rheinland-Pfalz (Berufsgenossenschaft) und der Rechtsschutzversicherungsbeitrag.
 Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter Organisation - Alexander Schaal

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Pflichtaufgabe
 extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Ortsgemeinderat
 Gemeindeordnung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse, Versicherungsverträge, Unfallverhütungsvorschriften

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Tariflich Beschäftigte der Ortsgemeinde, ehrenamtlich tätige Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde
 - Abschluss von wirtschaftlichen Versicherungsverträgen
 - Verhütung von Unfällen und Haftpflichtversicherungsfällen
 - Effiziente Abwicklung von entstandenen Versicherungsfällen

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-59	-100	-70	-70	-70	-70	-70

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-3	-5	-4	-4	-4	-4	-4

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
	56410000 Versicherungsbeiträge	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :26
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	1146	Versicherungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-59,69	-100	-70	-70	-70	-70	-70

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :27
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	1212	Wahlen und sonstige Abstimmungen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
12125 - Kommunalwahlen - Die Kommunalwahlen werden mit Unterstützung von ehrenamtlichen Wahlhelfern in der Ortsgemeinde durchgeführt	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter Organisation - Alexander Schaal

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat	Gemeindeordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Wahlberechtigte der Ortsgemeinde	- Kostengünstige Durchführung der Wahlen - Zeitnahe Ermittlung der Wahlergebnisse

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen
 Für Jahre, in denen Kommunalwahlen stattfinden, werden hier Veranschlagungen vorgenommen.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	0	0	0	0	-180	0	0

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	0	0	0	0	-9	0	0

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0	0	0	-180	0	0
	56310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	-180	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	0,00	0	0	0	-180	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	0	0	0	-180	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	0,00	0	0	0	-180	0	0
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	0,00	0	0	0	-180	0	0
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	-180	0	0

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	-180	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	0,00	0	0	0	-180	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	0,00	0	0	0	-180	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	0,00	0	0	0	-180	0	0

Haupt-Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	1212	Wahlen und sonstige Abstimmungen

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	0,00	0	0	0	-180	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :29
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	2810	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege - Die Ortsgemeinde unterstützt die ortsansässigen Vereine in Form von Annerkennungsbeträgen	Ortsbürgermeister

Art der Aufgabe	Produktart
Freiwillige Aufgabe	extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Ortsgemeinderat	Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Ortsansässige und ortsnahe Vereine	- Förderung der kulturellen Arbeit - Förderung der Heimat- und Brauchtumspflege - Förderung der Nachwuchsarbeit

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen
 Folgender Verein erhält als Förderung eine Barleistung:
 - Kirchenchor Koxhausen

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-120	-120	-60	-60	-60	-60	-60

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-5	-6	-3	-3	-3	-3	-3

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / an Sonstige	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :30
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	2810	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-120,00	-120	-60	-60	-60	-60	-60

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :31
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Produktgruppe	291	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Produkt	2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
29100 - Förderung von Kirchengemeinden - Die Ortsgemeinde unterhält und bewirtschaftet die örtliche Kapelle	Ortsbürgermeister

Art der Aufgabe	Produktart
Freiwillige Aufgabe	extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Ortsgemeinderat	Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde	- Kostengünstige und kostendeckende Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kapelle

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-325	-456	-336	-336	-346	-346	-346

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-14	-23	-17	-17	-17	-17	-17

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-120	0	0	0	0	0
	52200000 Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	0,00	-120	0	0	0	0	0
14.	- Abschreibungen gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-236,00	-236	-236	-236	-236	-236	-236
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / mit sonstigen Gebäuden	-236,00	-236	-236	-236	-236	-236	-236
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen	-89,33	-100	-100	-100	-110	-110	-110
	56410000 Versicherungsbeiträge	-89,33	-100	-100	-100	-110	-110	-110
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-325,33	-456	-336	-336	-346	-346	-346
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-325,33	-456	-336	-336	-346	-346	-346
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-325,33	-456	-336	-336	-346	-346	-346
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-325,33	-456	-336	-336	-346	-346	-346
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-325,33	-456	-336	-336	-346	-346	-346

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-89,33	-220	-100	-100	-110	-110	-110
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-89,33	-220	-100	-100	-110	-110	-110
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-89,33	-220	-100	-100	-110	-110	-110

Haupt-Produktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Produktgruppe	291	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Produkt	2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-89,33	-220	-100	-100	-110	-110	-110
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-291,84	0	0	0	0	0	0
	78520000 Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	-291,84	0	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-291,84	0	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-291,84	0	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-381,17	-220	-100	-100	-110	-110	-110

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :33
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3652	Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lern tuben

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

36520 - Kindertagesstätten, Kindergärten - Der Kindergarten Neuerburg wird von der Stadt Neuerburg betrieben. Die Ortsgemeinde beteiligt sich an den Personal- und Sachkosten nach den Einwohneranteilen des Einzugsgebietes bzw. nach der Kinderzahl, die den Kindergarten besuchen.

Ortsbürgermeister, Fachbereichsleiter 2 - Lorenz Bermes

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Pflichtaufgabe extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat
 Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz, Tagesbetreuungsbaugesetz, Zweckvereinbarung Kindergarten, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Kinder, Eltern und sonstige Erziehungsberechtigte
 - Bereitstellung bzw. Mitfinanzierung der erforderlichen Personal- und Sachausstattung

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Die Ortsgemeinden aus dem Einzugsbereich des Kindergartens erstatten nach Einwohneranteilen insgesamt 12,5 % der anerkannten Personalkosten an die Stadt Neuerburg. Das Sachkostenbudget wird ebenfalls nach der Einwohnerzahl verteilt. Der höhere Kostenanteil ist insbesondere durch einen höheren Personalschlüssel in der Kindertagesstätte bedingt.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-1.033	-1.140	-1.330	-1.330	-1.380	-1.380	-1.380

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-45	-57	-67	-67	-69	-69	-69
Ergebnis je Kind	€	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
14.	- Abschreibungen gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-79,75	-40	-80	-80	-80	-80	-80
	53230000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände / gezahlte Investitionszuschüsse als Nutzungsberechtigter	-79,75	-40	-80	-80	-80	-80	-80
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-953,92	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
	54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / an den öffentlichen Bereich / an Gemeinden und Gemeindeverbände	-953,92	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-1.033,67	-1.140	-1.330	-1.330	-1.380	-1.380	-1.380
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.033,67	-1.140	-1.330	-1.330	-1.380	-1.380	-1.380
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-1.033,67	-1.140	-1.330	-1.330	-1.380	-1.380	-1.380
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-1.033,67	-1.140	-1.330	-1.330	-1.380	-1.380	-1.380
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.033,67	-1.140	-1.330	-1.330	-1.380	-1.380	-1.380

Haupt-Produktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3652	Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lern tuben

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.015,41	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-1.015,41	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-1.015,41	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.015,41	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	649,02	0	0	0	0	0	0
	<i>78440000 Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände</i>	649,02	0	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	649,02	0	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	649,02	0	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-366,39	-1.100	-1.250	-1.250	-1.300	-1.300	-1.300

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
54111 - Gemeindestraßen - Die Ortsgemeinde ist zuständig für die Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb der öffentlichen Gemeindestraßen und von Nebenanlagen (Gehwege).	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter Bauen - Manfred Dichter
54112 - Verkehrsausstattung - Der Betrieb und die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung erfolgt im Rahmen des bestehenden Straßenbeleuchtungsvertrages mit RWE Rhein-Ruhr.	
54117 -Gehwege- Die Unterhaltung und Instandsetzung der Gehwege obliegt der Ortsgemeinde.	

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat	Landesstraßengesetz, Gemeindeordnung, Ausbau- und Erschließungsbeitragssatzungen, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde, Verkehrsteilnehmer, Anlieger	- Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht - Werterhaltung durch ordnungsgemäße Unterhaltung - Steigerung der Energieeffizienz bei der Straßenbeleuchtung

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen
 Die haushaltsmäßigen Belastungen aus der Abschreibung der Gemeindestraßen reduzieren sich durch die Auflösung der zur Finanzierung erhobenen Beiträge bzw. der gewährten Landeszuweisungen. Diese Auflösungen sind im Haushalt als "Sonderposten aus Zuwendungen" bzw. als "Sonstige Sonderposten" dargestellt. Soweit "Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände veranschlagt wurden handelt es sich hierbei um die Investitionskostenzuschüsse zur Straßenbeleuchtung. Auch hierzu werden entsprechende Sonderposten aus Beiträgen gegenübergestellt.

Die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung waren im Rechnungsergebnis 2015 deutlich erhöht. Ursächlich hierfür war, dass der Netzbetreiber für die Ermittlung des reduzierten Netznutzungsentgeltes deutlich höhere Kosten abrechnete, als die Reduzierung des Netzentgeltes einbrachte. Nach einer Novellierung der Strom-Netzentgelt-Verordnung entfällt dieses Abrechnungsentgelt ab 2017.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-1.233	-1.158	-1.159	-1.159	-1.168	-1.167	-1.158

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-54	-58	-58	-58	-58	-58	-58

Verkehrsausstattung - Straßenbeleuchtung, Beschilderung								
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-1.023	-647	-647	-647	-657	-657	-648
Straßenlampen	Anzahl	5	5	5	5	5	5	5

Verkehrsausstattung - Straßenbeleuchtung, Beschilderung								
Ergebnis je Lampe	€	-205	-129	-129	-129	-131	-131	-130

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	57,00	57	56	56	56	57	57
	41510000 Sonderposten aus Zuwendungen	57,00	57	56	56	56	57	57
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.343,00	1.342	1.342	1.342	1.343	1.343	1.326
	43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	1.343,00	1.342	1.342	1.342	1.343	1.343	1.326

Produkthaushalt 2017 / 2018
Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :36
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	1.400,00	1.399	1.398	1.398	1.399	1.400	1.383
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-996,59	-920	-920	-920	-930	-930	-930
	52200000 Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	0,00	-400	0	0	0	0	0
	52210000 Aufwendungen für Energie (Strom)	-800,23	0	-400	-400	-400	-400	-400
	52338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-196,36	-520	-520	-520	-530	-530	-530
14.	- Abschreibungen gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-1.637,00	-1.637	-1.637	-1.637	-1.637	-1.637	-1.611
	53230000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände / gezahlte Investitionszuschüsse als Nutzungsberechtigter	-77,00	-77	-77	-77	-77	-77	-53
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / mit sonstigen Gebäuden	-96,00	-96	-96	-96	-96	-96	-96
	53510000 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	-28,00	-28	-28	-28	-28	-28	-28
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-1.436,00	-1.436	-1.436	-1.436	-1.436	-1.436	-1.434
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-2.633,59	-2.557	-2.557	-2.557	-2.567	-2.567	-2.541
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.233,59	-1.158	-1.159	-1.159	-1.168	-1.167	-1.158
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-1.233,59	-1.158	-1.159	-1.159	-1.168	-1.167	-1.158
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-1.233,59	-1.158	-1.159	-1.159	-1.168	-1.167	-1.158
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.233,59	-1.158	-1.159	-1.159	-1.168	-1.167	-1.158

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-996,59	-920	-920	-920	-930	-930	-930
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-996,59	-920	-920	-920	-930	-930	-930
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-996,59	-920	-920	-920	-930	-930	-930
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-996,59	-920	-920	-920	-930	-930	-930
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-996,59	-920	-920	-920	-930	-930	-930

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :37
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5413	Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

54130 - Kommunaler Winterdienst - Der Winterdienst an Ortsstraßen und Gehwegen ist grundsätzlich durch Satzung auf die Anlieger delegiert. Die Ortsgemeinde gewährleistet den Winterdienst für die Bereiche, an denen keine Anlieger zuständig sind. Teilweise geschieht dies auch lediglich durch Bereitstellung von Streusalz.

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Pflichtaufgabe extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat Gemeindeordnung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe

Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Hier erfolgt keine Veranschlagung mehr.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	0	-110	0	0	0	0	0

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	0	-6	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-110	0	0	0	0	0
	52338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	-110	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	0,00	-110	0	0	0	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-110	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	0,00	-110	0	0	0	0	0
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	0,00	-110	0	0	0	0	0
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-110	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-110	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	0,00	-110	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	0,00	-110	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	0,00	-110	0	0	0	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :38
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5413	Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	0,00	-110	0	0	0	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :39
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5415	Konzessionsabgaben

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
54150 - Konzessionsabgaben - Die Gemeinde erhält Konzessionsabgaben vom Stromnetzbetreiber für die Nutzung des öffentlichen Verkehrsraumes	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter - Michael Mainz

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Ortsgemeinderat	Konzessionsabgabengesetz, Konzessionsabgabenverordnung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Betreiber des Stromnetzes im Versorgungsgebiet der Ortsgemeinde	- Regelmäßige Kontrolle der Plausibilität der Abrechnungen

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Soweit sich die Höhe der Konzessionsabgabe ändert, hängt dies mit der Entwicklung der Stromabnahmemengen bei den Tarifabnahmestellen zusammen. Strom aus Sonderverträgen führt zu einer niedrigeren Konzessionsabgabe. Die Grundzahl "Stromverbrauch" bezieht sich jeweils auf die letztverfügbare Spitzabrechnung, die in der Regel 2 Jahre vor dem Haushaltsjahr liegt. In den Rechnungsergebnissen sind ggfls auch Nach- und Rückzahlungen für zurückliegende Jahre enthalten.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	422	700	600	600	600	600	600
Stromverbrauch	kWh	55.710	59.750	55.710	55.710	55.710	55.710	55.710

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	18	35	30	30	30	30	30
Ergebnis je kWh	€	0,010	0,010	0,010	0,010	0,010	0,010	0,010

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
9.	+ Sonstige laufende Erträge	422,45	700	600	600	600	600	600
	46250000 Konzessionsabgaben	422,45	700	600	600	600	600	600
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	422,45	700	600	600	600	600	600
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	422,45	700	600	600	600	600	600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	422,45	700	600	600	600	600	600
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	422,45	700	600	600	600	600	600
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	422,45	700	600	600	600	600	600

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	422,45	700	600	600	600	600	600
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	422,45	700	600	600	600	600	600
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	422,45	700	600	600	600	600	600

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :40
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5415	Konzessionsabgaben

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	422,45	700	600	600	600	600	600
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	422,45	700	600	600	600	600	600

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt	5559	Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

55590 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege - Die Ortsgemeinde ist zuständig für den Ausbau und die Unterhaltung des gesamten Wegenetzes im Außenbereich
 Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter Bauen - Manfred Dichter

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Pflichtaufgabe extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Ortsgemeinderat
 Kommunalabgabengesetz, Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld- und Waldwege, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde, Grundstückseigentümer im Außenbereich
 Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Der Aufwand für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege wird mit Ausnahme der ungedeckten Aufwendungen für Abschreibungen von der Jagdgenossenschaft erstattet. Bei den ungedeckten Aufwendungen handelt es sich in der Regel um den 10%-tigen Gemeindeanteil für vor 2007 ausgebaute Wirtschaftswege. Auskehrer werden zu einer Beitragsveranlagung herangezogen.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	0	0	0	0	0	0	0

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.439,00	2.239	2.239	2.239	2.239	2.239	2.239
	41490000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / von Sonstigen	0,00	800	800	800	800	800	800
	41510000 Sonderposten aus Zuwendungen	1.439,00	1.439	1.439	1.439	1.439	1.439	1.439
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	959,00	959	959	959	959	959	959
	43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	959,00	959	959	959	959	959	959
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	2.398,00	3.198	3.198	3.198	3.198	3.198	3.198
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-800	-800	-800	-800	-800	-800
	52338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	-800	-800	-800	-800	-800	-800
14.	- Abschreibungen gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-2.398,00	-2.398	-2.398	-2.398	-2.398	-2.398	-2.398
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-2.398,00	-2.398	-2.398	-2.398	-2.398	-2.398	-2.398
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-2.398,00	-3.198	-3.198	-3.198	-3.198	-3.198	-3.198
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :42
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt	5559	Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege

		Teilergebnishaushalt						
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :43
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	5731	Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
57318 - Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen - Die Ortsgemeinde hält einen Vorkühlraum vor.	Ortsbürgermeister

Art der Aufgabe	Produktart
Freiwillige Aufgabe	extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Ortsgemeinderat	Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde	Möglichst kostengünstige Bereitstellung

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen
 Da das Gebäude mit dem Vorkühlraum auch als Feuerwehrrätehaus genutzt wird, zahlt die Verbandsgemeinde eine Betriebskostenpauschale an die Ortsgemeinde. Der weiter verbleibende laufende Aufwand wird aus der Fischereigenossenschaftskasse bzw. aus der Jagdpachtrücklage abgedeckt.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	0	0	0	0	0	0	0

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	354,09	500	400	262	190	190	190
	41490000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / von Sonstigen	119,09	265	165	165	190	190	190
	41590000 Sonstige Sonderposten	235,00	235	235	97	0	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	100	100	100	100	100	100
	44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen / vom öffentlichen Bereich / von Gemeinden und Gemeindeverbänden	100,00	100	100	100	100	100	100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	454,09	600	500	362	290	290	290
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-161,24	-300	-190	-190	-210	-210	-210
	52200000 Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	0,00	-300	0	0	0	0	0
	52210000 Aufwendungen für Energie (Strom)	-71,36	0	-90	-90	-100	-100	-100
	52220000 Aufwendungen für Energie (Wasser/Abwasser)	-89,88	0	-100	-100	-110	-110	-110
14.	- Abschreibungen gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-235,00	-235	-235	-97	0	0	0
	53820000 Maschinen und technische Anlagen	-235,00	-235	-235	-97	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	-57,85	-65	-75	-75	-80	-80	-80
	56410000 Versicherungsbeiträge	-31,25	-35	-45	-45	-50	-50	-50
	56810000 Grundsteuer	-26,60	-30	-30	-30	-30	-30	-30
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-454,09	-600	-500	-362	-290	-290	-290
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :44
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	5731	Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.146,90	0	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-1.146,90	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-1.146,90	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.146,90	0	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-241,68	0	0	0	0	0	0
	<i>78520000 Auszahlungen für bebaute Grundstücke und Grundstücksgleiche</i>	-241,68	0	0	0	0	0	0
	<i>Rechte</i>							
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-241,68	0	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-241,68	0	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-1.388,58	0	0	0	0	0	0

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6111	Steuern

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
61112 - Gemeindesteuern - Hierunter fallen die Grundsteuer A + B, die Gewerbesteuer und die Hundesteuer. Die Grundsteuer wird auf den Grundbesitz erhoben, die Gewerbesteuer auf den Gewerbeertrag. Die Hundesteuer wird je Hund, der im Gemeindegebiet gehalten wird, erhoben; die Steuersätze sind gestaffelt.	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter Finanzen - Michael Mainz
61113 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer - Als Einkommensteueranteil steht den Gemeinden ein 15 %-tiger Anteil des Gesamtaufkommens auf Landesebene zur Verfügung. Die Verteilung erfolgt nach Schlüsselzahlen, die nach den tatsächlich erwirtschafteten Einkommen der Einwohner unter Berücksichtigung von Kappungsgrenzen statistisch ermittelt werden. Die Schlüsselzahlen werden jeweils nach 3 Jahren fortgeschrieben.	
61114 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer - Hier stehen 2,2 % der Gesamteinnahmen des Bundes zur Verfügung. Für die Verteilung dieses Anteils gelten jeweils besondere Schlüssel für die grundsätzliche Verteilung nach West- und Ostdeutschland sowie für die Verteilung auf die einzelnen Bundesländer. Innerhalb von Rheinland-Pfalz erfolgt die Verteilung wiederum mittels eines besonderen Schlüssels.	

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat	Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Kommunalabgabengesetz, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Haushaltssatzung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Grundsteuerpflichtige, Gewerbesteuerpflichtige, Hundebesitzer	- Beachtung der Grundsätze der Einnahmebeschaffung nach § 94 GemO - Sicherstellung einer vollständigen Veranlagung - Rechtssichere Steuererhebung - Wirtschaftliche Mittelverwendung

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Mit laufenden Gewerbesteuererträgen ist nach derzeitigem Stand nicht zu rechnen.
 Die Einnahmen aus der Einkommensteuerbeteiligung gehen deutlich zurück, da sich die maßgebliche Verteilungsschlüsselzahl für die Ortsgemeinde stark verschlechtert hat.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	3.694	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
Ertrag Gesamt	€	18.359	23.687	21.143	21.005	20.934	20.935	20.918

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	161	216	149	149	149	149	149
Quote Steuerertrag	%	20,1	18,2	14,1	14,2	14,3	14,3	14,3

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.694,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
	40110000 Grundsteuer A	491,16	580	510	510	510	510	510
	40120000 Grundsteuer B	1.415,26	1.410	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
	40130000 Gewerbesteuer	908,00	0	0	0	0	0	0
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	722,06	2.180	600	600	600	600	600

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :46
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6111	Steuern

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8,38	10	8	8	8	8	8
	40330000 Hundesteuer	150,00	140	120	120	120	120	120
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	3.694,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	3.694,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	3.694,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	3.694,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.694,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.712,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	3.712,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	3.712,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	3.712,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	3.712,86	4.320	2.988	2.988	2.988	2.988	2.988

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6113	Allgemeine Zuweisungen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
61131 - Schlüsselzuweisungen - Die Ortsgemeinde erhält, soweit die eigene Steuereinnahmekraft je Einwohner unter dem landesweiten Schwellenwert liegt einen entsprechenden Ausgleich als Schlüsselzuweisung A.	Ortsbürgermeister. Sachgebietsleiter - Michael Mainz

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat	Landesfinanzausgleichsgesetz, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Bürger und Einwohner der Ortsgemeinde	- Vollständige Erfassung der Einwohner mit Hauptwohnsitz zum maßgeblichen Stichtag 30.06. - Wirtschaftliche Mittelverwendung

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen
 Die Schlüsselzuweisungen A erhöhen sich gegenüber dem Rechnungsergebnis 2015 aufgrund folgender Faktoren:

1. Erhöhung des Grundbetrages je Einwohner gegenüber 2015 von 701,16 € auf 712,07 €
 2. Deutlicher Rückgang der eigenen Steuereinnahmekraft von 6.817 € € auf 2.460 €
- Negativ hat sich der abermalige Einwohnerverlust von 3 Personen ausgewirkt.

Da die Schlüsselzuweisung A aber auch Umlagegrundlage darstellt, verbleibt ein Großteil dieser Einnahmen nicht im Haushalt der Gemeinde.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	9.209	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
Ertrag Gesamt	€	18.359	23.687	21.143	21.005	20.934	20.935	20.918

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	400	631	589	589	589	589	589
Quote Schlüsselzuweisungen	%	50,2	53,2	55,7	56,1	56,3	56,3	56,3

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
	41111000 Schlüsselzuweisung A	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6113	Allgemeine Zuweisungen

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	9.209,00	12.610	11.780	11.780	11.780	11.780	11.780

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6115	Abgeführte allgemeine Umlagen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
61151 - Finanzausgleichsumlage - Sofern die Steuerkraft der Ortsgemeinde über der landesdurchschnittlichen Steuerkraft je Einwohner liegt, hat die Ortsgemeinde eine Finanzausgleichsumlage zu zahlen. Sie beträgt 10 % bezogen auf den übersteigenden Wert.	Ortsbürgermeister. Sachgebietsleiter - Michael Mainz
61152 - Umlage "Fonds deutsche Einheit" - Als Umlagegrundlage dienen hierbei 35 % der Schlüsselzuweisungen und der Steuerkraft der Ortsgemeinde. Hierauf wird ein jährlich festgelegter Umlagesatz angewandt. Ein bereits über die Gewerbesteuerumlage gezahlter Beitrag zu dem Fonds wird gegengerechnet.	
61154 - Kreisumlage - Zur Berechnung der Kreisumlage wird ein prozentualer Hebesatz auf die Steuerkraft und die Schlüsselzuweisungen angewandt. Die Kreisumlagesätze des Eifelkreises Bitburg-Prüm sind progressiv festgelegt. Soweit die Steuerkraft der Ortsgemeinde über dem Landesdurchschnitt liegt, steigt der Umlagesatz nach einem festgelegten Schlüssel.	
61155 - Verbandsgemeindeumlage - Zur Berechnung der Verbandsgemeindeumlage wird ein prozentualer Hebesatz auf die Steuerkraft und die Schlüsselzuweisungen angewandt.	

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat	Landesfinanzausgleichsgesetz, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Haushaltssatzungen des Landkreises und der Verbandsgemeinde

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Land Rheinland-Pfalz, Eifelkreis Bitburg-Prüm, Verbandsgemeinde Neuerburg	Vollständige, korrekte und zeitnahe Ermittlung der Umlagegrundlagen

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen
 Die Umlagebelastung verringert sich, weil sich die beiden maßgebenden Umlagegrundlagen, nämlich die eigene Steuereinnahmekraft und die Schlüsselzuweisungen A, insgesamt verschlechtert haben (niedrigere eigene Steuereinnahmekraft bei gestiegener Schlüsselzuweisung). Durch den deutlichen Einwohnerverlust (-46 % seit 2009) geht das Niveau im Finanzausgleich, sowohl bei den Einnahmen als auch bei der Umlagebelastung, insgesamt zurück.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Aufwendungen ordentliche	€	-26.684	-27.916	-25.341	-25.248	-25.471	-25.281	-25.250
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-14.351	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-624	-745	-642	-642	-642	-642	-642
Quote Umlageaufwand	%	53,8	53,3	50,7	50,9	50,4	50,8	50,9

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
	54411000 Umlage zur Finanzierung des Fonds "Deutsche Einheit"	-89,00	-180	-150	-150	-150	-150	-150
	54421000 Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände / Landkreise	-6.730,00	-6.980	-5.990	-5.990	-5.990	-5.990	-5.990
	54423000 Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände / Verbandsgemeinden	-7.532,00	-7.730	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :50
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6115	Abgeführte allgemeine Umlagen

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-14.351,00	-14.890	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840	-12.840

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6116	Steuerbeteiligungen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

61161 - Gewerbesteuerumlage - Über die Gewerbesteuerumlage wird ein Teil der Gewerbesteuereinnahmen direkt an das Land abgeführt. Hierzu wird ein jährlich festgelegter "Vervielfältiger" auf die Quartalseinnahmen angewandt. Der Vervielfältiger bezieht sich nicht auf die tatsächlichen Gewerbesteuereinnahmen, sondern auf den Gewerbesteuermaßbetrag, also vor Anwendung des individuellen Hebesatzes der Ortsgemeinde.

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Pflichtaufgabe extern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat Gemeindefinanzreformgesetz, Landesfinanzausgleichsgesetz, Gemeindeordnung

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Land Rheinland-Pfalz Korrekte und zeitnahe Abrechnung

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Für das Jahr 2017 werden voraussichtlich 69 % des Gewerbesteuermessbetrages an das Land abgeführt. Da derzeit nicht mit Gewerbesteuereinnahmen zu rechnen ist, wurde auch keine Umlage eingeplant.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-107	0	0	0	0	0	0

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-5	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54310000 Gewerbesteuerumlage	-107,68	0	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)	-107,68	0	0	0	0	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-107,68	0	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-107,68	0	0	0	0	0	0
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-107,68	0	0	0	0	0	0
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-107,68	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-107,68	0	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-107,68	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-107,68	0	0	0	0	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :52
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6116	Steuerbeteiligungen

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-107,68	0	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-107,68	0	0	0	0	0	0

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6117	Ausgleichsleistungen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

61171 - Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 21 LFAG) - Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter - Michael Mainz
 Das Land stellt den Ortsgemeinden einen Teil von den Umsatzsteuermehreinnahmen nach § 1 des Finanzausgleichsgesetzes des Bundes zur Verfügung. Die Verteilung erfolgt nach dem gleichen Schlüssel, nach dem die Einkommensteueranteile ermittelt werden.

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Pflichtaufgabe extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat Gemeindeordnung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Land Rheinland-Pfalz Vollständige und korrekte Meldung der Grundlagendaten

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Für die Verteilung kommen die gleichen Schlüsselzahlen zur Anwendung wie bei der Einkommensteuerbeteiligung (siehe Produkt 6111).

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	71	240	59	59	59	59	59

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	3	12	3	3	3	3	3

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	71,36	240	59	59	59	59	59
	40521000 Familienleistungsausgleich	71,36	240	59	59	59	59	59
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	71,36	240	59	59	59	59	59
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	71,36	240	59	59	59	59	59
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	71,36	240	59	59	59	59	59
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	71,36	240	59	59	59	59	59
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	71,36	240	59	59	59	59	59

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	71,36	240	59	59	59	59	59
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	71,36	240	59	59	59	59	59
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	71,36	240	59	59	59	59	59
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	71,36	240	59	59	59	59	59

Produkthaushalt 2017 / 2018
 Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :54
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	6117	Ausgleichsleistungen

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	71,36	240	59	59	59	59	59

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :55
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt
Produkt	6121	Zinsen und ähnliche Erträge

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

61213 - Zinsen aus Kredit zur Liquiditätssicherung - Hierbei handelt es sich um die Verzinsung eines positiven Kassenbestandes, der gegenüber der Einheitskasse bei der Verbandsgemeinde einen Liquiditätskredit darstellt.

61214 - Zinsen nach § 233a AO - Steuernachforderungen aus der Gewerbesteuer sind 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres, für das sie erhoben werden, zu verzinsen.

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Pflichtaufgabe extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat Abgabenordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Einheitskasse der Verbandsgemeinde, Gewerbesteuerpflichtige Betriebe Reduzierung von Zinsansprüchen an gewerbesteuerpflichtige Betriebe durch zeitnahe Nachveranlagung.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	91	0	0	0	0	0	0

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	4	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	91,00	0	0	0	0	0	0
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	91,00	0	0	0	0	0	0
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	91,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	91,00	0	0	0	0	0	0
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	91,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	91,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	91,00	0	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	91,00	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	91,00	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	91,00	0	0	0	0	0	0

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :56
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt
Produkt	6121	Zinsen und ähnliche Erträge

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	91,00	0	0	0	0	0	0

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt
Produkt	6122	Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
61221 - Zinsen Darlehen - Die aufgenommenen Investitionsdarlehen verursachen jährlichen Zinsaufwand, der hier nachgewiesen wird.	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter - Michael Mainz
61223 - Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung - Hierbei handelt es sich um die Verzinsung eines negativen Kassenbestandes, der gegenüber der Einheitskasse bei der Verbandsgemeinde einen Liquiditätskredit darstellt.	
61125 - Zinsen nach § 233a AO - Steuerrückzahlungen aus der Gewerbesteuer sind 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres, für das sie erstattet werden, zu verzinsen.	

Art der Aufgabe	Produktart
Pflichtaufgabe	extern und intern

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
Land Rheinland-Pfalz, Ortsgemeinderat	Abgabenordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Kreditverträge

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
Kreditinstitute, Einheitskasse der Verbandsgemeinde, Gewerbesteuerpflichtige Betriebe	Optimales Zinsmanagement, Vermeidung von Zinsrisiken durch langfristige Festschreibungen, Einsatz von Zinssicherungsinstrumenten

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Aufwendungen ordentliche	€	-26.684	-27.916	-25.341	-25.248	-25.471	-25.281	-25.250
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	-406	-805	-540	-585	-620	-610	-605

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	-18	-40	-27	-29	-31	-31	-30
Quote Zinslast	%	1,5	2,9	2,1	2,3	2,4	2,4	2,4

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
	57430000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen / an den öffentlichen Bereich / an die EU / an Gemeinden und Gemeindeverbände	-250,29	-650	-400	-450	-500	-500	-500
	57511000 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen an Banken	-28,70	-30	-25	-25	-20	-20	-15
	57514000 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen an Landesbanken	-127,43	-125	-115	-110	-100	-90	-90
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt
Produkt	6122	Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-406,42	-805	-540	-585	-620	-610	-605

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt
Produkt	6123	Schuldendiensthilfen

Leistungen des Produktes und Leistungsbeschreibung	Produktverantwortliche(r)
--	---------------------------

61231 - Von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen - Hier werden Zins- und Tilgungsbeihilfen Dritter zur Rückzahlung von Darlehen nachgewiesen.	Ortsbürgermeister, Sachgebietsleiter - Michael Mainz
61232 - An Dritte gewährte Schuldendiensthilfen - Für Darlehen, die von Dritten aufgenommen wurden, wobei die Ortsgemeinde zumindest einen Teil des Schuldendienstes übernimmt.	

Art der Aufgabe	Produktart
-----------------	------------

Freiwillige Aufgabe	extern und intern
---------------------	-------------------

Auftraggeber	Auftragsgrundlage
--------------	-------------------

Ortsgemeinderat	Gemeindeordnung, Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse, Privatrechtliche Vereinbarungen
-----------------	---

Zielgruppe	Sach- und Qualitätsziele
------------	--------------------------

Darlehensnehmer bzw. Darlehensgeber	Restriktive Handhabung von Schuldendiensthilfen
-------------------------------------	---

Besondere Erläuterungen zu den Veranschlagungen

Hier werden die Schuldendiensthilfen des Landes aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds veranschlagt.

Grundzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	23	20	20	20	20	20	20
Ergebnis Haushaltsjahr	€	619	620	620	620	620	620	620

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ergebnis je Einwohner	€	27	31	31	31	31	31	31

Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	619,00	620	620	620	620	620	620
	41320000 Sonstige allgemeine Zuweisungen / von der EU / vom Land	619,00	620	620	620	620	620	620
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	619,00	620	620	620	620	620	620
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	619,00	620	620	620	620	620	620
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)	619,00	620	620	620	620	620	620
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 24 und 27)	619,00	620	620	620	620	620	620
32.	= Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	619,00	620	620	620	620	620	620

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	619,00	620	620	620	620	620	620
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	619,00	620	620	620	620	620	620
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe 3 und 4)	619,00	620	620	620	620	620	620

Produkthaushalt 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite :60
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt
Produkt	6123	Schuldendiensthilfen

Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	619,00	620	620	620	620	620	620
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	619,00	620	620	620	620	620	620

Investitionsplan (Gesamtübersicht) 2017 / 2018

Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 61

Datum: 13.10.2016

Uhrzeit: 13:35:16

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	649,02	0	0	0	0	0	0
	<i>78440000 Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände</i>	<i>649,02</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-533,52	0	0	0	0	0	0
	<i>78520000 Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	<i>-533,52</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	115,50	0	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	115,50	0	0	0	0	0	0

*** Ende der Liste "Investitionsplan (Gesamtübersicht)" ***

Haupt-Produktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Produktgruppe	291	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Produkt	2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Leistung	29100	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Relig ionsgemeinschaften
Projekt	29100.01	Kanalbaubeiträge Kapelle
Projektläuterungen:		

Die Kanalbaubeiträge belaufen sich einschließlich Hausanschluss auf 1.420 €. Da ohnehin kein Wasseranschluss für die Kapelle vorhanden ist, kann auf einen Anschluss verzichtet werden. Damit reduzieren sich die Beiträge auf 300 €. Diese müssen auf dem Kreditweg finanziert werden.

Pos. Inhalt	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr) 2016	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr) 2017	Verpflichtungs-ermäch-tigung	das	das zweite	das dritte	das vierte	Bisher be-reitgestellt (einschl. Spalte 2)	Gesamt-einzah-lungen/-auszahl.
	2015	2016	2017		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
					2018	2019	2020	2021		
	€									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
18. Auszahlungen für Sachanlagen	-291,84	0	0	0	0	0	0	0	-291	-291
78520000 Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	-291,84	0	0	0	0	0	0	0	-291	-291
23. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-291,84	0	0	0	0	0	0	0	-291	-291
24. Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-291,84	0	0	0	0	0	0	0	-291	-291

Investitionsplan 2017 / 2018
Gemeinde: 19 Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite : 63
 Datum: 13.10.2016
 Uhrzeit: 13:35:16

Haupt-Produktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3652	Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lern tuben
Leistung	36520	Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lern tuben
Projekt	36520.01	Umbau und Erweiterung KITA Neuerburg

Pos. Inhalt	Ergebnis des Vorvorjahres 2015	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr) 2016	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr) 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigung	das	das zweite	das dritte	das vierte	Bisher be- reitgestellt (einschl. Spalte 2)	Gesamt- einzh- lungen/- auszahl.	
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr						
					2018	2019	2020	2021			
					€						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
17. Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	649,02	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.726	-1.726
78440000 Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	649,02	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.726	-1.726
23. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	649,02	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.726	-1.726
24. Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	649,02	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.726	-1.726

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	5731	Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Leistung	57318	Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen
Projekt	57318.01	Kanalbaubeiträge FWGH / Gefrieranlage
Projekterläuterungen:		

Die Kanalbaubeiträge belaufen sich auf voraussichtlich 1.400 € und werden von der Verbandsgemeinde als Aufgabenträger für das Feuerwehrgerätehaus anteilig erstattet. Der verbleibende gemeindliche Anteil von 500 € muss auf dem Kreditweg finanziert werden.

Pos. Inhalt	Ergebnis des Vorjahres 2015	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr) 2016	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr) 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigung	das	das zweite	das dritte	das vierte	Bisher be- reitetgestellt (einschl. Spalte 2)	Gesamt- einzah- lungen/- auszahl.
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
					2018	2019	2020	2021		
					€					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
18. Auszahlungen für Sachanlagen	-241,68	0	0	0	0	0	0	0	-241	-241
78520000 Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	-241,68	0	0	0	0	0	0	0	-241	-241
23. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-241,68	0	0	0	0	0	0	0	-241	-241
24. Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-241,68	0	0	0	0	0	0	0	-241	-241

*** Ende der Liste "Investitionsplan" ***

Anlage: Konsolidierungsmaßnahmen im KEF-RP

Ortsgemeinde Herbstmühle

Seite im Haushaltsplan	lfd. Nr.	Haushaltsstelle Konto	Bezeichnung	Konsolidierungsmaßnahme	Hebesatz alt	Hebesatz neu	Haushaltsansatz 2017	geplanter Konsolidierungsanteil 2017	Rechnungsergebnis 2015	tatschlicher Konsolidierungsanteil 2015
Zentrale Finanzleistungen										
			Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit				-3.103		-7.519	
darunter:										
			<u>Steuern und ähnliche Abgaben</u>				2.260	814	1.924	641
	1	601100	Grundsteuer A	Erhöhung des Hebesatzes	320%	500%	510	184	491	177
	2	601200	Grundsteuer B	Erhöhung des Hebesatzes	338%	500%	1.750	630	1.433	464
				<i>(Mindestsatz damaliger Nivellierungssatz)</i>						
			Summe	Erhöhung der Einzahlungen				814		641
Finanzhaushalt 11420 - Einrichtungen für die allgemeine Verwaltung										
							0	0		
			...							
			Summe	Senkung der Auszahlungen				0		
Konsolidierungsmaßnahmen Gesamt										
								814		641

nachrichtlich:

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag 310

Mindestilgung = 80 v. H. des Konsolidierungsbeitrages gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag 248

Bilanz

zum 31.12.2015 der

Ortsgemeinde Herbstmühle

gemäß § 108 Gemeindeordnung

Aktiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
1. Anlagevermögen		
In diesem Bereich werden alle Vermögensgegenstände ausgewiesen, die bestimmt sind, langfristig der Gemeinde zu dienen.		
Sofern nicht besonders erläutert, sind Änderungen des Bilanzwertes durch planmäßige Abschreibungen bedingt.		
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Zu immateriellen Vermögensgegenständen zählen hauptsächlich Investitionskostenzuschüsse, gewährte Zuwendungen und Rechte.		
Die Investitionskostenzuschüsse unterscheiden sich in solche mit Nutzungsrechten der Gemeinde (z.B. für Straßenbeleuchtungsanlagen) und ohne Nutzungsrechte (Zuwendungen).		
Zuwendungen sind nur erfasst, soweit damit eine zeitlich befristete oder unbefristete Gegenleistungsverpflichtung für die Anschaffung oder Herstellung von Anlagevermögen verbunden ist.		
Datenverarbeitungssoftware und sonstige Rechte werden jeweils mit den Anschaffungskosten nachgewiesen		
Für Zugänge und Abgänge während des Jahres wurde die Abschreibung zeitanteilig berechnet.		
1.1.1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00
1.1.2. Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00
1.1.3. Gezahlte Investitionszuschüsse	2.605,00	4.175,00
01300000 Gezahlte Investitionszuschüsse als Nutzungsberechtigter	2.605,00	4.175,00

Straßenbeleuchtung:

Die Straßenbeleuchtungsanlagen stehen gemäß dem Straßenbeleuchtungsvertrag im Eigentum des Netzbetreibers. Die Gemeinde hat sämtliche Kosten für Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlagen zu übernehmen, im Gegenzug ist die Gemeinde nutzungsberechtigt. Daher erfolgt ein Nachweis in der Bilanz als "Investitionskostenzuschüsse als Nutzungsberechtigter". Zugänge werden nach den tatsächlich gezahlten Investitionskostenzuschüssen erfasst. Die Abschreibung der Beleuchtungsanlagen erfolgt dabei gemäß der Abschreibungsrichtlinie über einen Zeitraum von 20 Jahren.

Kindertagesstätten:

Jede Gemeinde innerhalb der Verbandsgemeinde hat sich durch den Abschluss einer Zweckvereinbarung an einer Kindertagesstätte beteiligt oder ist selbst Träger dieser Einrichtung. Die Sitzgemeinden wurden dabei über den Kindertagesstättenbedarfsplan des Landkreises Bitburg-Prüm bestimmt. Die zum Einzugsbereich der Einrichtung gehörenden Gemeinden beteiligen sich an den Kosten für Bau und Unterhaltung nach einer Zweckvereinbarung. Mithin steht die Einrichtung im Eigentum des Trägers. Die zum Einzugsbereich gehörenden Gemeinden leisten auf der Grundlage der Zweckvereinbarung als Nutzungsberechtigte einen Investitionskostenzuschuss. Grundlage für den Investitionskostenzuschuss waren seinerzeit die Baukosten der Einrichtung abzüglich der erfolgten Förderung. Entsprechend der jeweiligen Zweckvereinbarung wurden an den so verbleibenden Nettokosten die Gemeinden nach Einwohnern beteiligt.

Die Auflösung des Investitionskostenzuschusses erfolgt analog der Abschreibung für die Einrichtung. Eine kürzere Abschreibung des Investitionskostenzuschusses wäre nicht sachgerecht, da die Gemeinde durch die Zweckvereinbarung entsprechend gebunden ist. Die Auflösung der Zweckvereinbarung hätte eine Vermögensauseinandersetzung zur Folge.

Bilanz

zum 31.12.2015 der

Ortsgemeinde Herbstmühle

gemäß § 108 Gemeindeordnung

Aktiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
<p><i>Sonstige Investitionskostenzuschüsse:</i> <i>Von der Gemeinde gezahlte weitere Zuschüsse für Investitionen Dritter wurden ebenfalls dieser Position zugeordnet. Die Abschreibung erfolgt entsprechend der Zweckbindungsfrist, soweit diese sich aus gesetzlichen oder vertraglichen Bestimmungen bzw. aus Zuwendungsbedingungen ergeben.</i></p>		
1.1.4. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
1.1.5. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	2.375,77	0,00
01900000 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	2.375,77	0,00
<p><i>Es handelt sich um die Anzahlung des Investitionskostenzuschusses für den Umbau und die Erweiterung der Kindertagesstätte.</i> <i>Nach der Aktivierung des Zuschusses ist dieser beim Bestandskonto 01300000 enthalten.</i></p>		
1.2. Sachanlagen		
<p>Es handelt sich um bewegliche und unbewegliche Sachen im Sinne von § 90 BGB. Neues Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Zum Bestand des beweglichem Vermögen wird eine Stichtagsinventur durchgeführt. Das Sachanlagevermögen wird in der Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen. Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätze erfolgt zusätzlich in einem geographischen Informationssystem. Das Sachanlagevermögen wird entsprechend der jeweils für die Verwaltung gültigen Inventurrichtlinie und Bilanzierungsrichtlinie erfasst und bewertet. Bei den Zu- und Abgängen wird im jeweiligen Zugangs- bzw. Abgangsjahr eine zeitanteilige Abschreibung berücksichtigt. Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf der Grundlage der vom Ministerium des Inneren und für Sport vorgeschriebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer (Abschreibungstabelle) vorgenommen. Die Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen. Sofern Festwerte zu einzelnen Vermögensgegenständen gebildet wurden, sind diese unter dem jeweiligen Konto beschrieben. Planmäßig bewirtschaftete Waldbestände werden im Forsteinrichtungswerk nachgewiesen und fortgeschrieben. Die Bewertung des Waldes erfolgte in diesen Fällen durch die Landesforstverwaltung.</p>		
1.2.1. Wald, Forsten	0,00	0,00
1.2.2. Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	619,95	619,95
02310000 Ackerland	4,55	4,55
02970000 Splitterparzellen an Drittgrundstücken	354,83	354,83
02990000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / sonstige unbebaute Grundstücke	260,57	260,57
<p><i>Jedes gemeindliche Grundstück stellt einen eigenen Vermögensgegenstand dar, der aufgrund seiner überwiegenden Nutzung einem bestimmten Konto zuzuordnen ist.</i></p>		
<p><i>Die Erfassung und Bewertung der Grundstücke erfolgt nach den tatsächlichen Anschaffungskosten. Wenn für die Erstellung der Eröffnungsbilanz die tatsächlichen Kosten nicht vollständig vorlagen, erfolgt die Bewertung nach Vergleichswerten bzw. Erfahrungswerten (Bodenrichtwerte).</i></p>		
1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.622,43	8.823,95

Bilanz

zum 31.12.2015 der

Ortsgemeinde Herbstmühle

gemäß § 108 Gemeindeordnung

Aktiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
03930000 Bahnhöfe, Buswarteallen, sonstige Warteallen	1.828,00	1.732,00
03999000 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / mit sonstigen Gebäuden / sonstige Gebäude, Bauten / Sonstige	6.794,43	7.091,95

Den Konten unter dieser Position werden alle bebauten Grundstücke und die mit diesen Grundstücken verbundenen Gebäude erfasst. Jedes einzelne gemeindliche Bauwerk ist in einem bestimmten Konto nachzuweisen. Zu den Grundstücken gehören dabei auch die den Bauwerken zugeordneten Grundstückseinrichtungen wie z. B. Wege, Plätze und Einfriedungen.

Die bebauten Grundstücke werden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten nachgewiesen. Soweit dies nicht möglich oder nur mit einem unzumutbar hohen Aufwand verbunden war wurden Vergleichs- oder Erfahrungswerte nach Bodenrichtwerten herangezogen.

Die Bewertung der Gebäude erfolgt grundsätzlich nach Herstellungskosten. Soweit die Herstellungskosten für die Eröffnungsbilanz nicht vollständig vorlagen und keine vergleichbaren Gebäude als Wertmaßstab herangezogen werden konnten, erfolgte die Bewertung nach dem Gebäudesachwertverfahren. Sowohl für Gebäude, die nach Herstellungskosten als auch Gebäude die nach dem Gebäudesachwertverfahren bewertet wurden, wurde die Restnutzungsdauer für die Eröffnungsbilanz sachgerecht jeweils neu bestimmt. Neue Gebäude werden hingegen nach den vollständigen Herstellungskosten (incl. unbarer Eigenleistungen) erfasst und entsprechend den Abschreibungsrichtlinien abgeschrieben.

Ein Instandhaltungsschaden wurde offen von dem Gebäudewert abgegrenzt, sofern die Beseitigung innerhalb von 3 Jahren angestrebt wird.

Die Abschreibung der Gebäude erfolgt auf eine Gesamtlaufzeit von 80 Jahren für massive Gebäuden. Teilmassive Gebäude werden mit einer Laufzeit von 40 Jahren abgeschrieben.

1.2.4. Infrastrukturvermögen	62.265,47	58.403,47
04120000 Brücken	337,00	309,00
04810000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen / Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.658,47	3.658,47
04824000 Gemeindestraßen	22.286,00	20.850,00
04834000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen / landwirtschaftliche Wege	35.973,00	33.575,00
04836000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen / forstwirtschaftliche Wege	11,00	11,00

Eine der wertmäßig größten Positionen in den gemeindlichen Bilanzen nimmt das Infrastrukturvermögen ein. Unter diesen Konten werden neben Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken, Tunnel usw. auch alle gemeindlichen Grundstücke zugeordnet, die durch entsprechendes Infrastrukturvermögen belegt sind. Alle Grundstücke zum Infrastrukturvermögen werden in dem Bilanzkonto 04810000 einzeln erfasst. Es erfolgt keine Grundstücksteilung zugunsten von Gehweg und Straße. Die Grundstücke stellen jeweils ein eigenes Wirtschaftsgut dar. Weit überwiegend versteht man unter dem Infrastrukturvermögen Land- u. Forstwirtschaftswege, Gemeindestraßen, Gehwege und Plätze. Dabei besteht der Vermögensgegenstand Straße aus der Fahrbahn einschließlich Straßenunterbau und den unselbständigen Anlagen. Unselbständige Anlagen sind z. B. Verkehrszeichen.

Ähnlich wie bei den Gebäuden war auch beim Infrastrukturvermögen für die Eröffnungsbilanz die Restnutzungsdauer jedes einzelnen Vermögensgegenstandes neu einzuschätzen. Hierfür war nach der Gemeindeeröffnungsbilanz-Bewertungsverordnung eine besondere Vorgehensweise vorgeschrieben.

Neu geschaffenes Infrastrukturvermögen wird nach Herstellungskosten (incl. unbarer Eigenleistungen) erfasst. Geh- und Radwege wurden grundsätzlich gesondert erfasst. Gleiches gilt auch für die Tunnel und

Bilanz

zum 31.12.2015 der

Ortsgemeinde Herbstmühle

gemäß § 108 Gemeindeordnung

Aktiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
<i>Brücken, die den ingenieurtechnischen Bauwerken zugeordnet sind.</i>		
<i>Die Abschreibung der Straßen, Wege und Plätze wird nach der amtlichen Abschreibungstabelle vorgenommen.</i>		
1.2.5. Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00
1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	805,00	570,00
07180000 Zusatzgeräte für Fahrzeuge	1,00	1,00
07260000 Forstwirtschaft	804,00	569,00
<i>Maschinen und technische Anlagen dienen unmittelbar dem Leistungserstellungsprozess. Es handelt sich also vornehmlich um Produktionsgeräte. Hierunter fallen auch die technischen Ausrüstungsgegenstände des Brand- und Katastrophenschutzes. So wurden in diesem Bereich die Feuerwehrausstattung der einzelnen Fahrzeuge ausgewiesen. Unter dieser Bilanzposition werden auch die gemeindlichen Maschinen wie z. B. Wiesenwalze ausgewiesen.</i>		
<i>Die Bewertung der Maschinen und technischen Anlagen erfolgt vollständig nach den Anschaffungskosten. Soweit die Anschaffungskosten nicht eindeutig zugeordnet werden können, wird auf vorliegende Vergleichswerte zurückgegriffen.</i>		
<i>Die Abschreibung der Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge erfolgt nach der amtlich vorgegebenen Abschreibungstabelle.</i>		
1.2.8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	5,00	5,00
08210000 Betriebsausstattung	5,00	5,00
<i>Anlagen, die nicht unmittelbar im Zusammenhang mit dem Leistungserstellungsprozess stehen, gehören zur Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wird gesondert im Anlagevermögen ausgewiesen. Hierzu gehören insbesondere Einrichtungsgegenstände in Gemeindehäusern und anderen Räumlichkeiten.</i>		
<i>Die Erfassung der Betriebs- und Geschäftsausstattung erfolgt nach den tatsächlichen Anschaffungskosten. Waren diese für die Eröffnungsbilanz nicht bekannt, erfolgte die Bewertung anhand von Vergleichsobjekten oder Katalogpreisen. Auch wenn der Wert eines einzelnen Einrichtungsgegenstandes unter 410 EUR liegt, so wurden die zur funktionsgemäßen Verwendung eines Raumes erforderlichen Einrichtungsgegenstände als Einheit erfasst und entsprechend der amtlich vorgegebenen Nutzungszeit abgeschrieben. Hierzu gehören insbesondere Bestuhlung und Tische in den Gemeinderäumen und Schulen.</i>		
1.2.9. Pflanzen und Tiere	0,00	0,00
1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00
1.3. Finanzanlagen		
<i>Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch Beleginventur erfasst. Hierzu stehen entsprechende Konto- bzw. Depotauszüge zur Verfügung. Finanzanlagen wurden mit dem tatsächlichem Wert erfasst.</i>		
1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3. Beteiligungen	500,00	500,00
11190000 Beteiligungen / Sonstige Anteilsrechte	500,00	500,00
<i>Es handelt sich um einen Anteil an der Westeifler Erneuerbare Energien Genossenschaft (WEEG).</i>		

Bilanz
zum 31.12.2015 der
Ortsgemeinde Herbstmühle
gemäß § 108 Gemeindeordnung

Aktiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
1.3.4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5. Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.3.6. Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.3.7. Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
1.3.8. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen		
2.1. Vorräte		
<p>Die Erfassung und Bewertung der Vorräte erfolgt grundsätzlich mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Bestandswertmittlung erfolgt zum 31.12. des jeweiligen Jahres.</p> <p>Die Vorraterfassung bleibt größeren Gebäuden wie z.B. Schulen vorbehalten. In Gemeindehäusern und kleineren Feuerwehrrätehäusern gilt der Tankvorgang als Verbrauch bzw. Jahresaufwand.</p>		
2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2.1.2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
2.1.3. Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.1.4. Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
<p>Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die Forderungen wurden mit dem Nominalwert angesetzt.</p>		
2.2.1. Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	121,62	161,12
15359000 Steuerforderungen / gegen den privaten Bereich / gegen den sonstigen privaten Bereich	18,00	0,00
<p><i>Bei den Steuerforderungen handelt es sich um Forderungen aus Grundsteuer A + B, Gewerbesteuer oder Hundesteuer, die bis zum Bilanzstichtag noch nicht beglichen waren.</i></p>		
15443000 Forderungen aus Transferleistungen / gegen den öffentlichen Bereich / gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	161,12
<p><i>Forderungen gegenüber Gemeinden entstehen zwangsläufig, wenn zunächst die Jahresergebnisse abzuwarten sind und im Rahmen von Jahresabschlussarbeiten Beträge anzufordern bzw. zu verrechnen sind. Solche Forderungen können nicht mehr vor dem Bilanzstichtag beglichen werden, da der Kassenbestand nicht mehr verändert werden darf.</i></p>		
15490000 Forderungen aus Transferleistungen / gegen Sonstige	103,62	0,00
<p><i>Es handelt sich um die Übernahme des Fehlbetrags vom Vorkühlraum durch die Fischerei- bzw. Jagdgenossenschaft.</i></p>		
2.2.2. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2.2.3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
2.2.5. Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
2.2.6. Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00

Bilanz
zum 31.12.2015 der
Ortsgemeinde Herbstmühle
gemäß § 108 Gemeindeordnung

Aktiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
2.2.7 Sonstige Forderungen	0,00	0,00
2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2.3.2. Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00
Der Kassenbestand der Verbandsgemeinde wurde anhand der Kontoauszüge zum 31.12. des Jahres ermittelt. Wegen des Grundsatzes der Einheitskasse erfolgt kein Ausweis bei den Ortsgemeinden.		
3. Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00
4. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
4.1. Disagio	0,00	0,00
4.2. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
5. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	8.831,00	10.756,81
20500000 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	8.831,00	10.756,81
<i>Grundsätzlich berechnet sich das Eigenkapital aus der Summe des Vermögens der Aktivseite abzüglich der Schulden. Überwiegen die Schulden gegenüber dem auf der Aktivseite ausgewiesenen Vermögen, so verfügt die Gemeinde über kein Eigenkapital mehr. Ein Ausgleich der Bilanz kann nur durch eine Erhöhung der Aktivseite erzielt werden. Dies erfolgt unter der Bilanzposition "Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag".</i>		
<i>Ein entstehender Jahresüberschuss ist gemäß § 18 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung wie folgt zu verwenden:</i>		
1. Abdeckung von Jahresfehlbeträgen der fünf Haushaltsvorjahre		
2. Vortrag auf neue Rechnung (Ergebnisvortrag Kontenbereich 203)		
3. Zuführung zu Kapitalrücklage bzw. Reduzierung nicht gedeckter Fehlbetrag Eigenkapital		
<i>Ein entstehender Jahresfehlbetrag ist gemäß § 18 Abs. 4 Gemeindehaushaltsverordnung wie folgt zu verwenden:</i>		
1. Abdeckung aus Jahresüberschüssen der fünf Haushaltsvorjahre mittels Verrechnung		
2. Vortrag auf neue Rechnung (Ergebnisrechnung Kontenbereich 203)		
3. Zuführung zu Kapitalrücklage bzw. Erhöhung nicht gedeckter Fehlbetrag Eigenkapital		
Bilanzsumme	86.751,24	84.015,30

Bilanz

zum 31.12.2015 der

Ortsgemeinde Herbstmühle

gemäß § 108 Gemeindeordnung

Passiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
1. Eigenkapital		
Das Eigenkapital ist der Teil des Vermögens, das nach Abzug aller Schulden übrig bleibt. Somit ergibt sich das Eigenkapital aus dem Saldo der Aktivseite abzüglich der Schulden.		
Sonstige Rücklagen bestehen nicht. Ein evtl. Ergebnisvortrag, der Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag werden besonders ausgewiesen.		
1.1. Kapitalrücklage	0,00	0,00
1.2. Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3. Ergebnisvortrag	-17.843,08	-13.311,11
20300000 Ergebnisvortrag	-17.843,08	0,00
20302010 Ergebnisvortrag 2010	0,00	-3.545,44
20302011 Ergebnisvortrag 2011	0,00	-4.120,47
20302012 Ergebnisvortrag 2012	0,00	-5.280,16
20302013 Ergebnisvortrag 2013	0,00	-365,04
1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.606,16	-8.325,22
Der Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag ergibt sich nach Aufrechnung der Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres.		
Summe Eigenkapital (Nachrichtlich)	-15.236,92	-21.636,33
2. Sonderposten		
Nach 38 Abs. 6 GemHVO ist der Posten zu bilden, wenn die Steuerkraftzahl des Jahres über dem Durchschnitt der beiden Vorjahre liegt. Bei Empfängern von Schlüsselzuweisung A entfällt dies.		
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00
2.2. Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	0,00
Gemäß § 38 GemHVO sind Sonderposten: erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, Eigenleistungen, Geld- oder Sachgeschenke (Spenden) und Grabnutzungsentgelte.		
Die Sonderposten zum Anlagevermögen werden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag aufgelaufenen Auflösungen angesetzt.		
Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.		
Soweit nicht besonders erläutert ändert sich der Bilanzwert durch diese beschriebene planmäßige Auflösung.		
Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.		
Da es sich bei Zuwendungen und Beiträge um Mittel handelt, die von Dritter Seite zur Finanzierung der Vermögensgegenstände beigesteuert wurden, sind diese Beiträge vom Eigenkapital abzugrenzen.		
Dies wird erreicht, indem über die eingezahlten Beträge ein Sonderposten gebildet wird. Jeder einzelne Sonderposten ist dem damit finanzierten Vermögensgegenstand zuzuordnen.		
2.2.1. Sonderposten aus Zuwendungen	23.330,00	21.760,12
23142000 Sonstige Sonderposten / aus Zuwendungen / vom öffentlichen Bereich / vom Land (u.a. Investitionsschlüsselzuweisungen, soweit für Investitionen verwendet)	22.526,00	21.030,00

Hierunter fallen alle Zuwendungen, die die Gemeinde für die Anschaffung bzw. Herstellung der

Bilanz

zum 31.12.2015 der

Ortsgemeinde Herbstmühle

gemäß § 108 Gemeindeordnung

Passiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
<i>Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erhalten hat.</i>		
<i>Beispiele:</i>		
<i>- Landeszuwendung aus dem Investitionsstock für Herstellung der Gemeindestraße und Gehwege</i>		
<i>- Landeszuwendung für den Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses aus dem DE-Programm</i>		
<i>Die Bewertung der einzelnen Sonderposten erfolgt mit den jeweils gezahlten Zuweisungsbeträgen. Sofern diese Beträge für die Erstellung der Eröffnungsbilanz nicht mehr bekannt waren oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand zu ermitteln waren, wurden diese sachgerecht geschätzt. Maßgebend waren hierfür die Herstellungskosten der mit den Zuwendungen geschaffenen Vermögensgegenstände. Sofern nachweisbar bzw. sachgerecht schätzbar sind unbare Eigenleistungen ebenfalls als Zuwendungen erfasst. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über die gleiche Nutzungszeit wie die der zugeordneten Anlagegüter.</i>		
23143000 Sonstige Sonderposten / aus Zuwendungen / vom öffentlichen Bereich / von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	161,12
23190000 Sonstige Sonderposten / aus Zuwendungen / von Sonstigen	804,00	569,00
<i>Dieser Sonderposten weist Zuschussanteile von sonstigen Bereichen wie z. B. aus der Fischereigenossenschaftskasse aus.</i>		
2.2.2. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	34.778,00	32.476,00
23259000 Sonstige Sonderposten / aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten / vom privaten Bereich / vom sonstigen privaten Bereich	34.778,00	32.476,00
<i>Dieser Sonderposten korrespondiert mit dem Infrastrukturvermögen. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und den gemeindlichen Satzungen sind die von den Bürgern erhobenen Beiträge und Entgelte nach den tatsächlichen Kosten den einzelnen Infrastrukturgütern zuzuordnen. Sofern dies für die Eröffnungsbilanz nicht möglich war, musste sachgerecht geschätzt werden.</i>		
<i>Die Beitragssätze für die erstmalige Herstellung liegen bei 90 %, bei Neubaugebieten mit Erschließung durch die Ortsgemeinde werden 100 % des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes auf den Grundstücksaufpreis umgelegt. Der Beitragssatz für den Ausbau von Verkehrsanlagen liegt je nach Verkehrsbedeutung zwischen 50 und 75 %.</i>		
<i>Im Außenbereich wurden nur für solche Wege Beiträge erhoben, bei denen es sich nicht nur um einen reinen Erdweg handelt, die nur mit einem Erinnerungswert nachgewiesen werden. Grundsätzlich wurden hier Beitragssätze in Höhe von 90 % angesetzt, Wege ab dem Abrechnungsjahr 2007 mit 100 %, da ein Gemeindeanteil mittlerweile nicht mehr zugelassen ist.</i>		
<i>Im Gegensatz zu den Verkehrsanlagen im Innenbereich erfolgt bei der Ermittlung des Beitragssatzes ein Vorwegabzug von Fördermitteln.</i>		
<i>Die Zuweisungen der Jagdgenossenschaften hierzu wurden dabei immer beitragsmindernd als Sonderposten aus Beiträgen eingestellt. Bei allen Flurbereinigungsgemeinden ab dem Jahr 1980 wurde ein 100 %iger Sonderposten gebildet, da das Wirtschaftswegenetz im Rahmen der Flurbereinigung von der Teilnehmergeinschaft übernommen und neu ausgebaut wird. Nach erfolgtem Ausbau erfolgt eine Rückübertragung auf die Gemeinde. In den vorliegenden Fällen wäre es somit nicht sachgerecht, das mit einer erheblichen Wertsteigerung rückübertragene Wegenetz ohne Einstellung eines Sonderpostens ins Anlagevermögen zu übernehmen.</i>		
<i>Sofern nicht besonders erläutert, reduzieren sich die Sonderposten aus Beiträgen durch die jährliche ertragswirksame Auflösung.</i>		

Bilanz

zum 31.12.2015 der

Ortsgemeinde Herbstmühle

gemäß § 108 Gemeindeordnung

Passiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
2.2.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00
2.3. Sonderposten für den den Gebührenaussgleich	388,27	388,27
23400011 Sonderposten für den Gebührenaussgleich Unkrautspritze	388,27	388,27
<i>Die Gemeinde verfügt über gemeindliche Geräte, für deren Nutzung Gebühren erhoben werden. Da die Gebühr zur Unterhaltung der Geräte zweckgebunden werden ist, wird ein entstehender Gebührenüberschuss in ein sogenanntes Gebührenaussgleichkonto zugeschrieben und der Bestand jährlich vorgetragen. Sofern die laufenden Gebühren für die Unterhaltung der Geräte nicht ausreichen, wird das Gebührenaussgleichkonto entsprechend belastet. Eine Bestandsänderung ist daher durch Entnahme bzw. Zuführung für dieses Konto bedingt.</i>		
2.4. Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00
2.5. Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	0,00	0,00
2.6. Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00
2.7. Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3. Rückstellungen		
Es handelt sich vornehmlich um Rückstellungen für Pensionen die auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen zum Barwert bilanziert wurden. Dabei ist ein Abzinssatz von 6 % anzusetzen.		
Die Berechnungen der jeweiligen Barwerte werden von der Rheinischen Versorgungskasse Köln für die Gemeinde durchgeführt.		
Die Rückstellungen sind insgesamt in Höhe der erwarteten Inanspruchnahmen als Barwert anzusetzen.		
3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	10.677,00	11.805,00
24310000 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen / für Ehrenämter im Beamtenverhältnis / für Beschäftigte	10.677,00	11.805,00
<i>Um dem System der periodengerechten Zuordnung von Aufwand und Ertrag gerecht zu werden, hat die Gemeinde für künftige Ehrensoldzahlungen an ehemalige Ortsbürgermeister Rückstellungen zu bilden. Der Ehrensoldanspruch entsteht während der Dienstzeit des Ortsbürgermeisters durch seine Tätigkeit. Die Zahlung des Ehrensoldes erfolgt nach Ausscheiden des Ortsbürgermeisters aber frühestens nach Vollendung des 55. Lebensjahres. Die Ermittlung erfolgt nach versicherungsmathematischen Berechnungen durch die Rheinische Versorgungskasse. Damit die Ehrensoldzahlungen als Aufwand nicht mehr die laufende Periode belasten, werden daher unter diesem Konto die Rückstellungen gebildet, die dann als Ertrag in künftigen Jahren aufgelöst werden. Gleichzeitig erfolgt eine ertragswirksame Auflösung des ausgezahlten Ehrensoldes für laufende Empfänger.</i>		
3.2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3.3. Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00
3.4. Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten		
Die Verbindlichkeiten wurden in Höhe der Rückzahlungsverpflichtung angesetzt. Soweit keine zusätzlich Erläuterung erfolgt, handelt es sich um Investitionskredite.		
Bestandsveränderungen sind durch Tilgung oder Neuaufnahmen von Krediten bedingt.		
4.1. Anleihen	0,00	0,00
4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
4.2.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	4.777,50	4.514,15

Bilanz
zum 31.12.2015 der
Ortsgemeinde Herbstmühle
gemäß § 108 Gemeindeordnung

Passiva	Ist - € Vorjahr	Ist - € 2015
31513100 Investitionskredite vom inländischen Geldmarkt / von Banken / Laufzeit 5 Jahre und mehr / Euro-Währung (fester Zins)	712,48	661,42
31543100 Investitionskredite vom inländischen Geldmarkt / von Girozentralen und Landesbanken / Laufzeit 5 Jahre und mehr / Euro-Währung (fester Zins)	4.065,02	3.852,73
4.2.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00
4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	27.378,23	35.366,85
36430000 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen / gegenüber dem öffentlichen Bereich / gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.015,41	953,92
<i>Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden entstehen zwangsläufig, wenn zunächst die Jahresergebnisse abzuwarten sind und im Rahmen von Jahresabschlussarbeiten Beträge anzufordern bzw. zu verrechnen sind. Solche Verbindlichkeiten können nicht mehr vor dem Bilanzstichtag beglichen werden, da der Kassenbestand nicht mehr verändert werden darf.</i>		
36490000 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen / gegenüber dem öffentlichen Bereich / gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	67,40
37431000 Sonstige Verbindlichkeiten / gegenüber dem öffentlichen Bereich / gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden / laufendes Verrechnungskonto	26.362,82	34.345,53
<i>Nach dem Grundsatz der Einheitskasse führt die Verbandsgemeinde die Kassengeschäfte der Gemeinden. Daher verfügen die Gemeinden über keine eigenen Bank bzw. Kassenbestände. Bankbestands- und Kassenbestandskonten werden bei der Verbandsgemeinde geführt. Hat die Gemeinde keine eigenen "Geldreserven" mehr, werden der Gemeinde von der Verbandsgemeinde entsprechende Mittel zur Verfügung gestellt, die gegebenenfalls hierzu Liquiditätskredite aufnimmt. Hieraus begründet sich eine Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde in der ausgewiesenen Höhe.</i>		
4.11. Sonstige Verbindlichkeiten	659,16	-658,76
37991000 Sonstige Verbindlichkeiten (zur Abgrenzung ins Vorjahr)	659,16	-658,76
<i>Die sonstigen Verbindlichkeiten beziehen sich in der Regel auf Vorjahresabgrenzungen, d.h. Rechnungen sind erst im Folgejahr eingegangen, der Aufwand wurde auch ins Vorjahr gebucht, die Zahlung aber erst in das Folgejahr.</i>		
5. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme	86.751,24	84.015,30